

== Fortsetzung! ==

[40043]

**Spamers**

illustrierte  
**Weltgeschichte**

**Dritte**

völlig neugestaltete Auflage.

Mit **4000** Text-Abbildungen und gegen **300** zum Teil in Farbendruck ausgef. Kunstbeilagen, Karten, Plänen u.

Erscheint in etwa **150** Lieferungen je **50** S., oder in **25** Abteilungen je **3** A., oder in **8** Bänden geheftet je **8** A. **50** S., gebunden je **10** A. nebst Registerband.

**29. Lieferung**

wurde heute versandt!

Urteile der Presse:

Stuttgart, Schwäb. Merkur. Nur in einer Zeit der höchsten Blüte der vervielfältigenden Künste sind Illustrationswerke in so großem Stile, wie das gegenwärtige, möglich. Das auf 8 Bände mit etwa 700 Druckbogen berechnete Werk wird nicht weniger als 4000 Abbildungen, darunter an 200, zum Teil in Farbendruck ausgeführte Kunstbeilagen, in der trefflichsten Ausführung bieten. Der 1., jetzt abgeschlossen vorliegende Band beweist zugleich, daß dem äußeren Glanze des Werkes die innere Gediegenheit völlig die Wage hält. Die Bearbeiter, die für diese neue Auflage eine durchgehende Umgestaltung des Stoffes vorzunehmen hatten, haben sich ihrer Aufgabe mit dem schönsten Erfolg entledigt. Was den 1. Band betrifft, so ist es ihnen in hohem Maße gelungen, selbst dem spröden, fernabliegenden Stoff der Geschichte des orientalischen Altertums Interesse zu erwecken. In erster Linie ist dies der ausgiebigen Berücksichtigung der Kulturgeschichte zu danken: die Verfasser haben in lichtvollster Weise die Kulturerrungenschaften jedes Volkes, seine Bedeutung für die Bildung der Menschheit überhaupt darzustellen gewußt. Im 1. Bande sind, nach einer Einleitung über das vorgeschichtliche Leben, behandelt: China und Indien, Aegypten, Mesopotamien, Assyrien, Syrien, die Phöniker, Israel, Kleinasien, die assyrischen Großkönige, Medien und Persien, endlich die Geschichte von Hellas bis zur Schlacht von Chaironeia, 338 v. Chr. Die griechische Geschichte ist in dem frischen, oft modern klingenden Tone geschrieben, an den wir uns seit Mommsen's „Römischer Geschichte“ gewöhnt haben, und der den Vorteil bietet, daß in dunkler Zeitenferne liegende Dinge uns nahe und vertraut erscheinen, sowie sie durch die Anwendung unseres modernen Sprachgebrauchs ihre Beleuchtung empfangen. Häufig ist, und das empfindet man besonders angenehm, auf neue Forschungen, seien es Inschriftenfunde, sei es die neuentdeckte Ari-

stoteles-Handschrift, Bezug genommen. Die Illustration des vorliegenden Bandes ist überaus reich und anziehend; sie besteht aus 400 Textabbildungen, 40 Kunstbeilagen und einer Anzahl von Karten. Die Ergebnisse der Ausgrabungen in Babylonien und Assyrien, in Aegypten und Griechenland, die erhaltenen Reste herrlicher Bauten in Aegypten, Persien und Hellas, alles wird in musterhaften Bildern vor Augen geführt. Die Tafeln „Säulenhalle im Tempel zu Karnak“, „Der Salomonische Tempel zu Jerusalem“, „Die Palastbauten von Persepolis“, „Umgebung von Sparta“, „Olympia“, „Der Markt zu Athen“ und viele andre gehören zu dem Besten, was die moderne Technik zu bieten vermag. Daß durch dieses Anschauungsmaterial das Begreifen der antiken Welt unendlich erleichtert wird, leuchtet ohne weiteres ein, und so darf man die Spamersche Weltgeschichte als ein sehr wertvolles und willkommenes Bildungsmittel bezeichnen.

Leipziger Zeitung. Wenn nach Ablauf eines Jahrzehnts eine dritte Auflage der „illustrierten Weltgeschichte“ notwendig geworden ist, so ist dies das beste Zeugnis dafür, daß das Werk trotz vielfacher Konkurrenz eine weite Verbreitung gefunden hat. Und wenn es eine solche schon in zweiter Auflage verdiente, so läßt der vorliegende Band annehmen, daß die dritte einen ganz erheblichen Fortschritt bedeutet. Mit Recht heißt die Auflage eine „völlig neugestaltete“; der erste Band wenigstens macht fast durchweg den Eindruck eines neuen Werkes. An der Stelle der chronologischen Einteilung in Zeiträume, an welcher die 2. Auflage noch festhielt, ist die ethnographische Behandlung getreten. Denn „erst das Christentum hat gelehrt, die Menschheit als eine einheitliche zu fassen; darum konnte sich der Begriff der Weltgeschichte erst in der christlichen Vorstellung ausbilden; vordem kennt man nur Völkergeschichten.“ So behandelt der vorliegende Band nach einer „Einführung“ über den vorgeschichtlichen Menschen und die Chronologie die Geschichte von China und Indien, Aegypten, Vorderasien (mit besonderer Berücksichtigung Israels und Assyriens), Medien und Persien, endlich die griechische Geschichte bis zur Schlacht bei Chaironeia. Durchweg scheinen die neuesten Ergebnisse der Forschung mit Umsicht verwertet zu sein; die Darstellung, die besonders die kulturgeschichtlichen Momente hervorhebt, ist fliegend und interessant. Besondere Anerkennung verdienen die Illustrationen; ein Vergleich mit der zweiten Auflage zeigt, daß die Verlags-handlung den größten Teil der dort verwandten Elixés, namentlich die teilweise vortrefflich komponierten und gezeichneten Darstellungen geschichtlicher Vorgänge, die doch dem Leser lediglich ein Phantasiebild des Zeichners boten, durch sorgfältig gewählte Nachbildungen alter Vorlagen, landschaftliche Darstellungen, gute Restaurationen von Bauwerken und sonstiges authentisches Material ersetzt hat. Dadurch gewinnt die Anschaulichkeit des Werkes ganz außerordentlich. Die Ausstattung ist eine vorzügliche, der Preis ein sehr mäßiger. Das Werk verdient also in jeder Beziehung warme Empfehlung.

An Vertriebs- u. Sammel-Material halte ich zur Verfügung und bitte zu verlangen:

1. Illustrierte Prospekte mit und ohne Fa.;
2. Illustrierte Versandstreifen mit u. ohne Fa.;
3. Begleitbriefe zu Ansichtsendungen;
4. Farbige Plakate für Schaufenster;
5. Muster-Bände f. d. Reisenden;
6. Inserat-Galvanos.
7. Stimmen der Presse.

Ich sehe geschätzten Bedarfsangaben gern entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 5. Oktober 1893.

Otto Spamer.

[38047]

**Brockhaus' Konversations-Lexikon Jubiläums-Ausgabe.**

Stimmen hervorragender Zeitungen und Fachzeitschriften:

XLVIII.

Brockhaus' Konversations-Lexikon, 14. Auflage, zweiter Band. Mit besonderer Genugthuung heben wir hervor, daß auch der zweite Band dieses vorzüglichen Werkes Oesterreich-Ungarn volle Berücksichtigung zuteil werden läßt. Dies beweisen nicht nur Artikel wie Baden, Bilin, Auersperg, Batthyanyi, Benedek, Bianchi; auch in den Artikeln allgemeineren Interesses tritt es zutage. So ist bei den juristischen fast immer die österreichische Gesetzgebung mit angeführt, und bei anderen Artikeln, wie Bäder, Bahnhöfe u. ist in Wort und Bild Heimisches als Muster mit herangezogen. Was die unübertroffene Eleganz der äußeren Ausstattung des Werkes betrifft, so haben wir unserm Urteil über den ersten Band nichts hinzuzufügen. Ueberraschend ist wieder die Fülle korrekter Karten, Pläne und interessanter Abbildungen auf 58 Tafeln, zu denen noch 222 Textbilder kommen. Die bunten Tafeln sind ein hervorragender Schmuck.

Zeitschrift für das Kindergartenwesen Wien.

Eine andre Art von Encyclopädie auch des Eisenbahnwesens verspricht die neue, vierzehnte Auflage des Brockhaus'schen Konversations-Lexikons zu werden. Die Herausgeber haben augenscheinlich dem Eisenbahnwesen einen ganz besondern Wert beigelegt und offenbar ausgezeichnete Kräfte für dessen Bearbeitung gewonnen. Selbstverständlich läßt sich ein Konversations-Lexikon nicht mit einer Encyclopädie einer einzelnen Wissenschaft vergleichen; es wendet sich auch an einen andern Leserkreis. Aber es ist eine besonders erfreuliche Erscheinung, wenn ein Konversations-Lexikon, wie das bei der neuesten Auflage des Brockhaus'schen der Fall ist, in einem so wichtigen Gebiete durchaus auf der Höhe der Zeit steht. Diesem Urteil wird jeder zustimmen, der beispielsweise in dem ersten Bande den Artikel über das Eisenbahnwesen in Amerika, im zweiten Bande die Artikel über Bahnhöfe und die übrigen mit Bahn zusammengehörten Worte, sowie über Betriebsmittel, beide mit vortrefflichen Bildern, liest.

Zeitschrift für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt.

Für diejenigen, welche ein wertvolles Geschenk für Haus und Familie wählen wollen, möchten wir darauf hinweisen, daß gegenwärtig die vierzehnte Auflage von Brockhaus' Konversations-Lexikon erscheint, bereits bis zum vierten oder fünften Band fertig und in gediegenen Einbänden vorliegend. Wir kommen auf das altbewährte Unternehmen, welches mit jeder neuen Auflage sich erweitert und reicher und schöner entwickelt, gelegentlich ausführlich zurück; hier sei nur darauf hingewiesen, daß ein solches Nachschlagewerk auch eine ebenso nützliche wie stattlich aussehende Festgabe ist.

Westermanns

Illustr. Deutsche Monatshefte.

Ich bitte, die bisher erschienenen Bände I-VII gebunden stets vorrätig zu halten. Vertriebsmaterial zu Ansichtsendungen wird von mir bereitwilligst geliefert.

Jedes Heft kostet 50 S. ord., 30 S. netto; jeder Band gebunden 10 A. ord., 6 A. 40 S. netto. Von 100 Expln. ab liefere ich mit 45% Rabatt; Einbände mit 20%.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 7. Oktober 1893.

F. A. Brockhaus.

797\*